

Liebe Eltern!

Da heute in der 6. Stunde immer noch nicht klar war, wie das Reglement für Schulen ab 22.11. aussieht, habe ich die Unterstufenklassen gebeten, vorsichtshalber die Schulsachen mit nach Hause zu nehmen. Wie sich im Laufe des Nachmittags rausstellte, wäre das nicht nötig gewesen. Ich hoffe, dass die Tatsache, dass wir uns am Montag in Präsenz wiedersehen können, entschädigt.

Weiters haben wir die für nächste Woche geplante Ausgabe der iPads in den 1. und 2. Klassen vorgezogen und heute durchgeführt.

Sie finden hier die wichtigsten Informationen zum Unterricht in den nächsten Wochen. (Stand 19.11.2021)

## **Maßnahmen für den Schulbetrieb in ganz Österreich ab dem 22. November 2021 – Die Schulen bleiben offen**

**In ganz Österreich findet ab dem 22. November 2021 regulärer Unterricht statt.**

- Der Präsenzunterricht in den einzelnen Klassen nach Stundenplan bleibt grundsätzlich aufrecht.
- Flächendeckendes Distance Learning ist nicht vorgesehen.
- Schüler/innen, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen möchten, haben die Erlaubnis zum Fernbleiben vom Unterricht. Ein ärztliches Attest ist nicht erforderlich.
- Eine Meldung an die Schulen (entweder Schulleitung, Klassenvorstand oder Klassenlehrer/in) ist ausreichend.
- Das Fernbleiben kann tageweise erfolgen, ein stundenweises Fernbleiben ist nicht möglich. Jede Schülerin und jeder Schüler, der in die Schule kommen will, kann unter Einhaltung der Hygiene- und Testvorgaben am Unterricht teilnehmen.
- Schulen sind ein kontrollierter Ort. D.h. das bestehende engmaschige Testsystem bleibt aufrecht. Schüler/innen, die am Präsenzunterricht teilnehmen, und Pädagog/innen sind dazu verpflichtet, die Tests zu absolvieren.
- Für Schüler/innen gilt ab 22.11.2021 Maskenpflicht im gesamten Schulgebäude (d.h. auch in den Klassen- und Gruppenräumen): in der Unterstufe zumindest MNS-Pflicht / in der Oberstufe FFP2-Masken-Pflicht
- Entsprechende Maskenpausen sind einzuplanen.
- Alle Schüler/innen, die sich im Schulgebäude aufhalten, testen zweimal mit Antigen-Test und mindestens einmal pro Woche mittels PCR-Test.
- Darüber hinaus hat die Schulleitung in allen Klassen, in denen ein Schüler bzw. eine Schülerin mittels PCR-Test positiv getestet wird, sicherzustellen, dass alle Schülerinnen und Schüler der Klasse an den auf die Feststellung folgenden fünf Schultagen zusätzlich einen von der Schule zur Verfügung gestellten Antigentest durchführen.
- Jene Schüler/innen, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen, sind mit Lern- und Übungsaufgaben auszustatten. Die Schüler/innen sind für die Erarbeitung der Lern- und Übungsaufgaben grundsätzlich selber verantwortlich.

Die Informationen zum (virtuellen) Elternsprechtag am 3.12. bekommen Sie Ende nächster Woche.

Mit diesen Nachrichten wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein schönes Wochenende, bleiben Sie gesund!  
Martin Steiner